

Büez, 17.06.2014, Expertenrat:

Mein Zwei-Personen-Unternehmen ist sehr gut ausgelastet, vor allem mit einem grösseren Kunden. Wie kann ich ein Klumpenrisiko vermeiden?

Gratulation, Sie stehen mit Ihrem Unternehmen an einem Punkt, an dem der Grossteil der Firmengründer nie sein wird. Sie haben die erste Hürde der Unternehmensentwicklung, nämlich mit guter Leistung in den Markt zu kommen, erfolgreich übersprungen.



Dieter
Baunach,
Unternehmer-
Coach KMUfit,
Hünenberg ZG

Damit Sie Ihr Klumpenrisiko verringern können, sollte Ihre Firma wachsen. **Dazu sind neue Kunden zu gewinnen und zusätzliche Mitarbeitende einzustellen.** Vorher müssen Sie einen Weg finden, wie Ihr Unternehmen weiterhin erfolgreich

sein kann, ohne dass Sie als tragende Säule Ihres Betriebs massgeblich in alle Prozesse eingebunden sind. Die wertvollste Ressource kleiner Firmen, die Unternehmerzeit, ist dabei der grösste Engpass.

Mit Zeitmanagement alleine werden Sie allerdings nicht weit kommen. Denn es muss erst bei Ihnen selbst eine Veränderung stattfinden: Es geht für Sie nicht mehr nur darum, neue Aufgaben zu erledigen, sondern vermehrt an und nicht mehr in Ihrem Unternehmen zu arbeiten! Die Herausforderung ist also der Rollenwechsel vom heutigen «Selbständigen», der seine Zeit gegen Geld tauscht, zum Unternehmer mit seinen erfolgsentscheidenden Aufgaben.

Ihre erste Aufgabe ist es nun, die betrieblichen Prozesse zu entwickeln. Priorität hat, was Ihnen möglichst schnell freie Zeit verschafft. So können Sie sich bald voll auf Ihre neuen Kernaufgaben und das angestrebte Wachstum konzentrieren.